

Firma, Firma

oder

Ein rotes Sofa für den Chef

3m + 2m kurz

2w + 1w kurz Spieldauer ca. 90 Min.

Personen des Stücks:

Dr. Schilling, Chef einer großen Firma, geschieden, Frauen gegenüber nicht abgeneigt

Fräulein Schmitt, seine Sekretärin, ledig in Dr. Schilling verliebt

Mag. Bauer, Oberbuchhalter, Frauenheld

Frau Gundi Navratil, Büroleiterin, geschieden **kleine Rolle**

Herr Rudi, Haustechniker und Mädchen für alles **kleine Rolle**

Frau Svetland Samassa, Putzfrau

Beamter- Kriminalkommissar des BVT **ein Auftritt**

Herr Dr. Franz - Beamter des Bundeskanzleramtes

Kurzbeschreibung:

Mit dem Morgen nach einer sehr fröhlichen Firmenfeier beginnen die Missverständnisse, als die Sekretärin fest glaubt, den Chef näher kennengelernt zu haben. Allerdings hat nicht nur die Sekretärin, sondern auch die Buchhalterin Gefallen am Vorgesetzten gefunden und so entstehen nacheinander sehr dubiose Situationen, welche sowohl der Chef, als auch leitende Führungskräfte nicht mehr durchschauen.

Sehr verworren wird die Lage dann, als ein vermeintlicher Prüfer eines Bundesministeriums auftaucht, der Chefbuchhalter an einen Stresstest glaubt, auf den Chef „Anschläge“ verübt werden und dieser schließlich immer wieder den Eindruck erweckt, sich nicht unter Kontrolle zu haben.

Durch die loyale Hilfe der Beteiligten, fügt sich alles zum Guten und einem Karrieresprung sondergleichen steht nichts mehr im Weg!